

Halle ^a/Saale
den 22. Jan[uar] 1893.

Hochzuverehrender^a Herr Geheimer Ober-Regierungsrath!^b

Durch den Herrn Kurator hier habe ich mir gestattet, an Seine Excellenz den Herrn Minister ein Gesuch um Gehaltserhöhung einzureichen. Ich möchte diesem Gesuch nur ganz ergebenst die persönliche Mittheilung hinzufügen, daß über unsere finanzielle Stellung in Halle ganz falsche und übertriebene Gerüchte¹ bestehen, und vielleicht nicht ganz unabsichtlich verbreitet werden. Wenn wir auch keine eigentlichen Nahrungssorgen haben, so | müssen wir uns doch in vielen zu unserer Stellung gehörenden Dingen durchaus einschränken. So kann ich z. B. meine Bibliothek nicht in dem nothwendigen Maaße vermehren. Ja selbst Ehrengaben, wie z. B. der Jahresbeitrag von 30 Mark für das Corps Borussia in Tübingen, dessen alter Herr ich bin, fallen mir schwer.

Mich Ihrem gütigen Wohlwollen auch fernerhin angelegentlich empfehlend zeichne ich Ew. Hochwohlgeborenen ganz ergebenster

H. Vaihinger.

Anmerkungen

¹ ganz falsche und übertriebene Gerüchte] vgl. *Vaihinger an Ernst Dümmler vom 14.1.1893*

^a Hochzuverehrender] über der Anrede Bleistiftnotiz von Althoffs Hd.: Vaihinger: wünscht Gehaltserhöhung. Ø

^b Regierungsrath!] danach 3 Zeilen frei gelassen